



Pfarreiengemeinschaft  
Windach

# Gottesdienstanzeiger

[www.pg-windach.de](http://www.pg-windach.de)

■ Nr. 15/2020

vom 31.10.2020 bis 22.11.2020

Werde  
Hoffnungsträger!



Ihre  
Spende  
zählt!

Diaspora-Sonntag  
15. November 2020

[www.werde-hoffnungstraeger.de](http://www.werde-hoffnungstraeger.de)

Keiner  
soll alleine  
glauben.



Bonifatiuswerk für den Glauben

**bonifatius  
werk**

## Gräbersegnungen an Allerheiligen

Am Vorabend und an Allerheiligen werden die Gräber auf allen Friedhöfen in der Pfarreiengemeinschaft Windach gesegnet.



Am 1. November feiern wir jeweils um 10.30 Uhr in Unterfinning und Greifenberg eine Heilige Messe mit darauffolgender Gräbersegnung.

Die Gräbersegnungen auf den übrigen Friedhöfen finden dieses Jahr ohne Rosenkranz und mit einer kurzen Andacht statt.

In Anbetracht des Ansteckungsrisikos bitten wir um Berücksichtigung der folgenden Punkte:

- Bei den Gräbersegnungen ist so gut wie möglich Abstand zu Personen aus anderen Haushalten zu halten.
- Bei allen Gräbersegnungen vom Betreten des Friedhofs bis zu dessen Verlassen ist dauerhaft eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Bitte bringen Sie ihre Maske mit!
- Nutzen Sie doch auch die ganze Allerseelenwoche, um das Grab Ihrer lieben Verstorbenen zu besuchen. Auf diese Weise können Sie mithelfen, die Ansammlung zu vieler Menschen auf engem Raum zu vermeiden. Sie können sicher sein, dass alle Gräber in der Pfarreiengemeinschaft gesegnet werden.
- Wir stellen in den Kirchen für einen privaten Grabbesuch ein Segensgebet zum Mitnehmen bereit



Bitte haben Sie für die Vorgaben Verständnis. Wir haben uns in Ihrem Interesse und um die Wahrung Ihrer Gesundheit viele Gedanken gemacht.

Ihr Pfarrer  
Markus Willig

## Samstag, 31.10. Vorabend

- BEU 17:00 Uhr Gräbersegnung  
ENT 17:00 Uhr Gräbersegnung  
VEIT 18:00 Uhr Gräbersegnung  
**WIN 19:00 Uhr Vorabendmesse**

## Zuspruch AM SONNTAG

### Allerheiligen

Die Lehren der Bergpredigt zeigen eigentlich nur, wie man leben und sich verhalten kann, wenn die Angst des menschlichen Daseins durch ein tiefes religiöses Vertrauen überwunden ist.

Eugen Drewermann

## Sonntag, 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN

- UFI 10:30 Uhr HI. Messe mit Gräbersegnung**  
f. (Willibald Wurmser) (Kreszentia Krell)  
(JM Alfred Hackenberg) (Johann und Herbert Ringmayr)  
(JM Walter Beinhofer und Anni Schuster)

- GREI 10:30 Uhr HI. Messe mit Gräbersegnung**

- OFI 13:30 Uhr Gräbersegnung  
HECH 13:30 Uhr Gräbersegnung  
WIN 14:15 Uhr Gräbersegnung St. Peter u. Paul, anschl. Neuer Friedhof  
SCHÖ 13:30 Uhr Gräbersegnung  
ECH 14:15 Uhr Gräbersegnung St. Peter u. Paul, anschl. Neuer Friedhof

## Montag, 02.11. Allerseelen

*Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa*

- WIN 19:00 Uhr gemeinsame Gedenkmesse der PG**  
für die Verstorbenen des letzten Jahres



» Als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauern- den; denn sie werden getröstet werden. «

Ulrich Loose

## Heilige und wir

Am 1. November stehen die Heiligen im Mittelpunkt. „Allerheiligen“ heißt der Feiertag in der katholischen Kirche, den es seit rund 1.300 Jahren gibt. Auch die evangelische Kirche kennt ihn, bei ihr heißt der Tag „Gedenktag der Heiligen“. Heilige sind also nicht nur eine katholische Sache, auch wenn in der katholischen Kirche die Heiligen eine größere Rolle spielen als in der evangelischen Kirche.

Was sind nun Heilige? Spontan würden wahrscheinlich ganz viele Menschen sagen: Heilige, das sind ganz besonders fromme Menschen, die nie etwas falsch

gemacht haben. Das ist natürlich Unsinn, denn alle Menschen machen Fehler. Auch die, die wir heute als heilig bezeichnen, haben in ihrem Leben Fehler gemacht. Was also sind nun Heilige?

Im Neuen Testament, in den Briefen des Apostels Paulus, sind alle, die an Christus glauben, Heilige – dann wären wir das auch. Das ist ein schöner Gedanke. Wir sind Heilige, wenn wir an Christus glauben und versuchen, nach seinem Willen zu leben. Heißt: Wenn wir lieben. Gott und die Menschen.

Wenn wir es versuchen – mit allen Fehlern. Denn

Heilige sind nicht fehlerlos. Wir sind Heilige, auch wenn von uns keine Statuen aufgestellt werden. Plätze wären noch frei.



Foto: Michael Tillmann



Ulrich Loose

» Dann wird es mit dem Himmelreich sein wie mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und dem Bräutigam entgegen gingen. Fünf von ihnen waren töricht und fünf waren klug. Die Törichten nahmen ihre Lampen mit, aber kein Öl, die Klugen aber nahmen mit ihren Lampen noch Öl in Krügen mit. «

## Sonntag, 08.11. 32. SONNTAG

### WIN 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst

f. (Anneliese Klingl)  
(Florian u. Amalie Winterholler)  
(Eltern der Fam. Lutz und Kastl)  
(Hilde Schreier u. verst. Angeh. der Fam. Weimann)

### UFI 10:30 Uhr Heilige Messe

f. (Adolf u. Rosina Schwabbauer) (Emmi u. Ludwig Feistl)  
(JM Hans Gall u. verst. Eltern, Verst. der Fam. Kaiser u. Pradler)  
(Franz-Xaver Steinhauser, Theresia u. Franz-Xaver Port)  
(Elisabeth u. Markus Heel, Verst. der Fam. Zimmermann)  
(JM Hubert Heilrath, Anna Heilrath u. verst. Angeh.)  
(Frieda u. Xaver Stangl u. verst. Angeh.)  
(Barbara Buchner, Charly u. Rosi Gerstner)  
(Magdalena u. Sebastian Spatz)

### GREI 10:30 Uhr Heilige Messe

f. (Gertraud Wasl) (Adam und Rita Müller,  
Benno u. Regina Gremel u. Irene Waidelich)



### 11. November: Tag des heiligen Martin

*Martin, der bewaffnete Soldat, spürt in der Begegnung mit dem Bettler eine stärkere Macht am Werk. Der Soldat wird besiegt von der Kraft des Erbarmens und der Liebe. Er greift zum Schwert – nicht um sich den Weg freizumachen, sondern um seinem Leben einen neuen Sinn zu geben.*

Sonntag, 15.11. 33. SONNTAG

*Diaspora-Sonntag*

**WIN 10:30 Uhr Hl. Messe**

f. (Hans Appelt)

(Ludwig Ganz u. verst. Angeh.)

**UFI 10:30 Uhr Hl. Messe**

f. (Anna und Richard Hauke, Tochter Erika) (Günter Kornes)  
(JM Adolf Gaisbauer) (Lisa Vieweger, Ludwig u. Maria Bleicher)  
(Anton u. Franziska Knie, verst. Eltern und Verwandtschaft)  
(Olga Heumos und verstorbene Angehörige)  
(Eltern Graf-Dreer, Enkel Martin, Betty Lerch)  
(Konrad Friesenegger, Ehepaar Metzger, Mutter Anna)  
(Johann und Margarethe Thalmayer, Krauels und Eder)

**GREI 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst**

f. (Elisabeth und Konrad Vilgertshofer und deren  
verstorbenen Geschwister, Willi Kraus, Helga Albrecht)

» Es kam aber auch der Diener, der das eine Talent erhalten hatte, und sagte: Herr, ich wusste, dass du ein strenger Mensch bist; du erntest, wo du nicht gesät hast, und sammelst, wo du nicht ausgestreut hast; weil ich Angst hatte, habe ich dein Geld in der Erde versteckt. Sieh her, hier hast du das Deine. «



Ulrich Loose

## Zuspruch AM SONNTAG

**33. Sonntag im Jahreskreis**

Liebe junge Freunde, vergrabt nicht eure Talente, die Gaben, die ihr von Gott empfangen habt! Habt keine Angst, das Große zu wollen.

*Papst Franziskus*

Die **heilige Elisabeth von Thüringen**, deren Gedenktag wir am 19. November feiern, hat sich ein Beispiel an Jesus genommen und ist ihm radikal nachgefolgt. Die Königstochter kam als Kind an die Wartburg, wurde mit 14 die Frau eines Landgrafen und war begeistert vom beispielhaft armen Leben der ersten Franziskaner, die nach Eisenach kamen. Diese Spiritualität gab ihr geistliche Heimat. Aufopferungsvoll hat sich Elisabeth um die Menschen gekümmert, die in der damaligen Gesellschaft keinen Platz hatten, auch dann, als der Hof sie deshalb zunehmend ablehnte. Aus dieser Zeit stammt auch die Erzählung vom Brot, das sich in Rosen verwandelte. Erst 24 Jahre alt, starb diese unnachahmliche Frau 1231.



**Samstag, 21.11.**

*GREI Firmung in unserer Pfarreiengemeinschaft*



**Sonntag, 22.11. CHRISTKÖNIG**

*Kirchl. Jugendarbeit in der Diözese*

**WIN 10:30 Uhr Pfarrgottesdienst**  
f. (Egon Gerth und  
Anna Gröger)  
(Ernst Schreier u.  
verst. Angehörige)

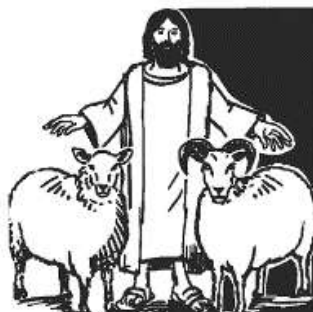
**Zuspruch**  
AM SONNTAG

**Christkönigssonntag**  
Wer anderen selbstlos dient, ist auf  
dem Weg zum wahren Königtum.

*Joseph Kertenich*

**UFI 10:30 Uhr Hl. Messe**  
f. (Christian Boos mit Großeltern u. Verwandtschaft)  
(Günter Heinzler, Willi Reiprich, Xaver Schmiedinger)  
(Martin Sternard und verst. Angehörige)  
(Katharina und Johann Keller und deren verst. Geschwister)  
(Kreszenz und Johann Müller und Werner Messidat)  
(Leonhard u. Berta Hartmaier und verst. Angehörigen)  
(Martin, Maria u. Stefan Trischberger)

**GREI 10:30 Uhr Hl. Messe**  
f. (Günther Lanz)  
(Otto Oberneder, Anna und Hermann Schneider)  
(verst. Angeh. der Familien Wagner, Angerer und Stoerk)



*Ulrich Loose*

»» Wenn der Menschensohn in seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird er sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen. Und alle Völker werden vor ihm versammelt werden und er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet. ««

## Hinweise

### PFARRBÜROS

---

Die Pfarrbüros unserer Pfarreiengemeinschaft bleiben weiterhin geschlossen.

**Telefonisch** sind wir für Sie erreichbar unter Tel. Nr. 08193 / 5438  
zu folgenden Zeiten: Dienstag bis Freitag von 9:00 bis 11:00 Uhr  
Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr

oder **per E-Mail** an [pg.windach@bistum-augsburg.de](mailto:pg.windach@bistum-augsburg.de)

In dringenden Seelsorgsfällen jederzeit unter Tel. Nr. 0151 / 634 55 077

### ANMELDUNGEN FÜR DEN SONNTAGS-GOTTESDIENST

---

Donnerstags von 09:00 bis 11:00 Uhr und 17:00 bis 18:00 Uhr  
und freitags von 09:00 bis 11:00 Uhr unter Tel. Nr. 08193 / 5438

Anmeldungen sind wegen der begrenzten Teilnehmerzahlen erwünscht.

### WEITERE HINWEISE

---

Die schon bestellten Intentionen für Messen an Werktagen bzw. in Kirchen in denen keine Messe stattfinden kann, wurden auf die nachfolgend stattfindenden Messen verschoben.

Wegen der Hygienemaßnahmen können derzeit keine Kollekten während des Gottesdienstes stattfinden. Wir freuen uns aber, wenn Sie stattdessen Ihre Spenden in die Opferstöcke einwerfen.

### AUSBLICK

---

Derzeit laufen die Planungen für die Adventszeit und Weihnachten. Wir haben dieses Jahr viele Dinge „neu“ zu bedenken und beachten, weil wir die Vorgaben rund um die Corona-Pandemie umsetzen und einhalten müssen. Wir bitten Sie um etwas Geduld und freuen uns schon darauf, Ihnen die Planungen im nächsten Gottesdienstanzeiger vorstellen zu können.